

# Inhalt

Vorwort des Herausgebers

Vorwort des Verfassers

## Teil 1: Text

<b>A Einleitung</b> .....	1
1 Ziele der Arbeit .....	1
2 Forschungsstand .....	2
3 Grundlagen der Arbeit .....	4
3.1 Hattinger Isenburg .....	4
3.2 Essener Isenburg .....	6
4 Vom Götterkult zur Montangeschichte – der Name ‚Isenberg‘ .....	7
5 Isenburgen(-er) überall: das Problem der Unterscheidung .....	7
<b>B Historischer Überblick</b> .....	9
1 Das Haus Isenberg bis 1225 .....	9
1.1 Das Haus Berg und seine Teilungen bis zum Ende des 12. Jahrhunderts .....	9
1.2 Arnold von Altena-Isenberg und sein Sohn Everhard .....	10
1.3 Friedrich von Isenberg .....	12
1.4 Die Geschwister Friedrichs von Isenberg .....	15
2 Erzbischof Engelbert von Berg und seine Politik .....	15
2.1 Engelbert von Berg bis zur Wahl zum Erzbischof .....	15
2.2 Der Ausbau des Hochstifts und der Herzogsgewalt .....	18
2.2.1 Die Bemühungen Kölns in Westfalen .....	18
2.2.2 Engelberts Politik gegenüber dem Adel, insbesondere den Häusern Limburg und Berg .....	19
2.2.3 Die Politik Engelberts gegenüber geistlichen Institutionen .....	22
2.2.4 Engelberts Städte- und Burgenpolitik .....	22
2.2.5 Engelbert und das Reich .....	23
3 Der Konflikt zwischen Engelbert und Friedrich und seine Folgen .....	24
3.1 Motive und Beginn .....	24
3.2 Verhandlungen und Überfall .....	30
3.3 Nach dem Überfall .....	34
3.4 Der Nürnberger Prozess und seine Folgen .....	35
3.5 Das Schicksal der Beschuldigten .....	37
3.5.1 Das Haus Isenberg .....	37
3.5.2 Die weiteren (vermeintlichen) Mittäter .....	39
3.6 Der heilige Engelbert .....	41
4 Dietrich von Isenberg-Limburg und die Rückgewinnung des Erbes .....	45
4.1 Dietrich von Isenberg-Limburg und seine Familie .....	45
4.2 Krieg mit Unterbrechungen – die Fehde bis zum Vertrag von 1243 .....	46
4.3 Die Ereignisse von 1243 bis zum Tod Konrads von Hochstaden .....	51
4.4 Die Entwicklung bis zur Schlacht von Worringen .....	53
4.5 Die Stellung des Hauses Isenberg-Limburg in der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts .....	56

<b>C</b>	<b>Besitzentwicklung</b>	61
1	Allgemeine Entwicklung im 13. Jahrhundert	61
2	Die einzelnen Besitztitel	65
2.1	Freigrafschaften, Gografschaften und Gerichte, sonstige Gebietsrechte	65
2.1.1	Freigrafschaft Oesede	66
2.1.2	Freigrafschaft Ahlen	66
2.1.3	Freigrafschaft Oestrich bzw. Freigrafschaft Limburg/Frei- und Gogericht Limburg	67
2.1.4	Freigrafschaft Langenholthausen	68
2.1.5	„Krumme Grafschaft“ bei Dortmund	68
2.1.6	Freigrafschaft Benkerheide	68
2.1.7	Freigrafschaft Hattingen	69
2.1.8	Freigrafschaft Bochum	69
2.1.9	Freigrafschaft Schwerte	69
2.1.10	Freigrafschaft Lüdenscheid/Gerichtsrechte in Halver und Kierspe	69
2.1.11	Gerichtsrechte in Unna	69
2.1.12	Rechte unbekannter Qualität im Bereich zwischen Genegge und Heessen	69
2.2	Lehen und Pfandschaften	70
2.2.1	Corvey	70
2.2.2	Münster	70
2.2.3	Köln	70
2.2.4	Komtur und Brüder des Deutschen Hauses in Ramerstorp	71
2.2.5	Berg	71
2.3	Vogteien	71
2.3.1	Essen	73
2.3.2	Werden	78
2.3.3	Rellinghausen	79
2.3.4	Stoppenberg	81
2.3.5	Vogteien weiterer geistlicher Einrichtungen	81
2.4	Allod, Patronate, Renten, Zehnt ...	83
2.4.1	Entwicklung bis 1225/26	83
2.4.2	Entwicklung ab 1225/26	85
2.5	Regalien	90
2.5.1	Geleitrecht	90
2.5.2	Marktregal	90
2.5.3	Münzregal	90
2.5.4	Bergregal	91
2.6	Vasallen, Ministerialen und andere Dienstleute	92
2.7	Förderung geistlicher Institutionen	97
2.7.1	„Sühneklöster“	97
2.7.2	Elsy	97
2.7.3	Weitere Konvente, denen Güter übertragen wurden	100
2.8	Ortschaften der Grafschaft	101
3	Die Burgen	102
3.1	Altena	103
3.2	Hövel	103
3.3	Nienbrügge	104
3.4	Eine Isenburg an der Lippe? – Die Homburg bei Hamm	105
3.5	Volmarstein	108
3.6	(Hohen-)Limburg	111
3.6.1	Die Ereignisse des 13. Jahrhunderts um die Limburg	111
3.6.2	Die Befestigungen	111
		113

3.7	Blankenstein .....	118
3.8	Gulge .....	118
3.9	Styrum .....	118
3.10	„domus“ .....	118
3.11	Gab es eine „Burgenpolitik“ der Isenberger? .....	119
<b>D</b>	<b>Die Hattinger Isenburg .....</b>	<b>121</b>
1	Lage .....	121
2	Entstehung, Zerstörung und weiterer Umgang – ein Überblick .....	121
2.1	Bau und Zerstörung .....	121
2.2	Blankenstein – ein Nachfolger? .....	127
2.3	Spätes Mittelalter und frühe Neuzeit .....	128
2.4	18. und 19. Jahrhundert: Parzellierung und Beginn der Umnutzung .....	129
2.5	„Heimatschutz“ – die 1920er-Jahre .....	131
2.6	Der Zeitraum von 1945 bis 1969 .....	133
3	Darstellungen und Beschreibungen .....	133
4	Archäologische und denkmalpflegerische Maßnahmen .....	136
4.1	Die „Buddel-AG“ .....	136
4.2	Vorgehensweise .....	137
4.3	Denkmalpflege, Erhaltung und Nutzungskonzepte .....	140
<b>E</b>	<b>Die Essener Isenburg .....</b>	<b>143</b>
1	Lage .....	143
2	Entstehung, Zerstörung und weiteres Schicksal – ein Überblick .....	143
2.1	Bau und Zerstörung .....	143
2.2	Der „Nachfolger“ Haus Baldeney .....	150
2.3	Älter, zeitgleich oder jünger? – Die Motte Vittinghoff .....	150
2.4	Spätmittelalter und Neuzeit .....	154
3	Beschreibungen, Pläne, Notizen .....	156
4	Archäologische und denkmalpflegerische Maßnahmen .....	157
4.1	Grabungen ab 1927 .....	157
4.2	Untersuchungen der 1970er-Jahre .....	158
4.3	Denkmalpflege, Erhaltung und Nutzungskonzepte .....	158
<b>F</b>	<b>Befunde .....</b>	<b>161</b>
1	Die Hattinger Isenburg .....	161
1.1	Grundlagen der Auswertung .....	161
1.1.1	Vor Ort .....	161
1.1.2	Die Dokumentation .....	161
1.2	Die Befunde .....	162
1.2.1	Die Räume .....	163
1.2.2	Der Hauptturm .....	209
1.2.3	Die Ringmauer der Hauptburg .....	219
1.2.4	Die Ringmauer und das Tor der Vorburg .....	228
1.2.5	Der große Burghof der Hauptburg und der Innenhof im Nordosten .....	238
1.2.6	Strukturen in der Vorburg .....	242
1.2.7	Die Innenfläche der Vorburg .....	250
1.2.8	Der Graben .....	254
1.2.9	Die „Abfallstellen“ .....	255
1.2.10	Strukturen im Umfeld der Burg .....	258

1.3	Baudetails .....	260
1.3.1	Fenster/offene Bogenstellungen .....	263
1.3.2	Tore und Türen .....	265
1.3.3	Treppen .....	267
1.3.4	Licht- und Luftschächte .....	267
1.3.5	Entsorgungsschächte .....	268
1.3.6	Abflüsse .....	269
1.3.7	Offene Feuerstellen und Kachelöfen .....	274
1.3.8	Nischen .....	275
1.3.9	Gerüstlöcher .....	276
1.3.10	Deckenkonstruktionen .....	277
1.3.11	Brunnen .....	277
1.4	Herkunft und Verwendung des Baumaterials .....	277
1.4.1	Material der Mauermaße .....	279
1.4.2	Bauzier und sonstige Materialien .....	279
1.5	Bauweise und Bauabfolge .....	279
1.5.1	Vorbereitung des Baugrundes und Bauweise .....	281
1.5.2	Bauabfolge .....	281
1.6	Zerstörung .....	282
1.7	Rekonstruktionsversuche und Vergleich mit alten Beschreibungen .....	284
2	Die Essener Isenburg .....	284
2.1	Grundlagen der Auswertung .....	284
2.1.1	Vor Ort .....	284
2.1.2	Die Dokumentation .....	284
2.2	Die Befunde .....	286
2.2.1	Die Hauptburg .....	298
2.2.2	Die Vorburg .....	307
2.2.3	Graben- und Außenbereich .....	311
2.3	Baudetails .....	311
2.3.1	Fenster .....	313
2.3.2	Tore und Türen .....	313
2.3.3	Treppen .....	313
2.3.4	Licht- und Luftschächte .....	314
2.3.5	Kachelofen .....	314
2.3.6	Gerüstlöcher .....	314
2.3.7	Deckenkonstruktionen .....	315
2.4	Herkunft und Verwendung des Baumaterials .....	315
2.4.1	Material der Mauermaße .....	316
2.4.2	Bauzier und sonstige Materialien .....	316
2.5	Baugrund und Bauabfolge .....	316
2.5.1	Vorbereitung des Baugrundes und Bauweise .....	317
2.5.2	Bauabfolge .....	321
2.6	Zerstörung .....	321
2.7	Rekonstruktionsversuche und Vergleiche mit alten Beschreibungen .....	321
<b>G</b>	<b>Funde .....</b>	<b>325</b>
1	Allgemeines .....	325
1.1	Art und Umfang des Fundmaterials .....	325
1.2	Erhaltungsbedingungen und -zustand .....	326
1.2.1	Metall .....	326
1.2.2	Keramik .....	327

1.2.3	Glas .....	327
1.2.4	Sonstige Materialien .....	327
1.3	Inventarisierung .....	327
1.3.1	Die Hattinger Isenburg .....	327
1.3.2	Die Essener Isenburg .....	328
1.4	Bisheriger Publikationsstand der Fundstücke .....	329
2	Vorstellung der Fundstücke .....	329
2.1	Keramische Hohlformen .....	329
2.1.1	Warenarten .....	330
2.1.2	Detailformen .....	335
2.1.3	Gefäßtypen .....	344
2.1.4	Quantitative Auswertung, Beziehungen, Verhältnisse und Verteilung .....	357
2.1.5	Auffälligkeiten und bedingte Nutzbarkeit der Gefäße, Umnutzungen .....	362
2.1.6	Überlegungen zur Herkunft der Keramik .....	363
2.2	Fundstücke aus Metall und sonstige Kleinfunde aus Stein und Keramik .....	371
2.2.1	Geräte und Werkzeug für Handwerk und Haushalt .....	371
2.2.2	Bau- und Raumausstattung .....	389
2.2.3	Ausstattung von Pferd und Reiter .....	398
2.2.4	Waffen und Kriegsführung .....	402
2.2.5	Zierrat und Schmuck .....	407
2.2.6	Sonstiges .....	414
2.2.7	Münzen .....	425
2.2.8	Hohlglas .....	426
2.3	Tierknochenfunde .....	428
2.3.1	(Speise-)Abfälle .....	428
2.3.2	Bearbeitete Knochen .....	432
2.4	Andere organische Materialien/Kohlen .....	433
2.4.1	Feldfrüchte und Pflanzenfasern .....	433
2.4.2	Holz .....	433
2.4.3	Steinkohlen .....	433
2.5	Baumaterialien und Architekturteile .....	433
2.5.1	Dachschiefer .....	433
2.5.2	Backstein .....	434
2.5.3	Werksteine aus Sand- und Kalkstein .....	435
2.5.4	Werksteine aus Tuff .....	439
2.5.5	Lehm .....	440
2.5.6	(Bemalter) Putz .....	440
2.6	Funde außerhalb der Nutzungszeiten der Burganlagen .....	441
2.6.1	Hattingen .....	441
2.6.2	Essen .....	442
2.7	Falsch zugeordnete Objekte .....	445
3	Nachweis von Handwerk auf den beiden Burganlagen .....	445
3.1	Beinverarbeitung .....	445
3.2	Textilherstellung .....	445
3.3	Gerberei und Lederherstellung .....	445
3.4	Bunt- und Edelmetallverarbeitung .....	446
3.5	Eisengewinnung und -verarbeitung .....	446
3.6	Produktion und Bearbeitung von Baumaterialien .....	450

H Die Isenburgen in der Burgenlandschaft .....	451
1 Lage und Baustruktur der Isenburgen .....	451
1.1 Isenburg Hattingen .....	451
1.1.1 Kurzbeschreibung der Gesamtanlage .....	452
1.1.2 Funktionale Gliederung .....	453
1.2 Isenburg Essen .....	453
1.2.1 Kurzbeschreibung der Gesamtanlage .....	454
1.2.2 Funktionale Gliederung .....	454
2 Die Stellung in der Burgenlandschaft .....	454
2.1 Die Burgenlandschaft der Umgebung .....	455
2.2 Vergleiche zu Einzelaspekten .....	455
2.2.1 Baumerkmale der Hattinger Isenburg .....	462
2.2.2 Baumerkmale der Essener Isenburg .....	463
2.3 Das Gesamtbild der Burgen .....	463
2.3.1 Hattingen .....	464
2.3.2 Essen .....	464
3 Resümee .....	464
I Schlussbetrachtung .....	465
J Anhang .....	471
Anhang 1a .....	471
Lehnsnehmer und Zeugen (13. Jahrhundert) .....	471
Anhang 1b .....	474
Abgabepflichtige .....	474
Anhang 1c .....	476
Ministeriale (13. Jahrhundert) .....	476
Anhang 1d .....	477
Burgmannen und andere Funktionsträger (13. Jahrhundert) .....	477
Anhang 2 .....	479
Zahlenschlüssel zur Besitzkartierung .....	479
Anhang 3a .....	487
Fundstellen der Hattinger Isenburg .....	487
Anhang 3b .....	488
Fundstellen der Essener Isenburg .....	488
Anhang 4 .....	495
Ergebnisse der Neutronenaktivierungsanalyse von Gefäßscherben mittelalterlicher Keramik von den Isenburgen in Hattingen und Essen, HANS MOMMSEN, 2007 .....	495
Literatur .....	497
Tabellen .....	498
Anhang 5 .....	503
Einige Bemerkungen zu den mittelalterlichen Tierknochen von der Isenburg in Essen, RALF-JÜRGEN PRILLOFF, 2007 .....	503
Literatur .....	509
Tabellen .....	511
Anhang 6a .....	516
Analyse von Schlacken und Eisen der Hattinger Isenburg 1980–83 .....	516

Anhang 6b .....	519
Untersuchungen an den archäometallurgischen Relikten der Eisenverarbeitung von der Burg Isenberg in Hattingen, GUNTRAM GASSMANN UND ÜNSAL YALÇIN, 2004 .....	519
Literatur .....	528
Laborbericht .....	530
<b>K Abbildungsnachweis .....</b>	<b>541</b>
Textabbildungen .....	541
Tafeln .....	543
Beilagen .....	548
<b>L Quellen und Literatur .....</b>	<b>549</b>
Abkürzungen .....	549

## Teil 2: Kataloge und Tafeln

<b>M Fundkataloge .....</b>	<b>591</b>
1 Anmerkungen zum Fundkatalog .....	591
2 Funde der Hattinger Isenburg .....	593
2.1 Konkordanzlisten zu den Funden der Hattinger Isenburg .....	650
3 Funde der Essener Isenburg .....	666
<b>N Tafeln</b>	
Anmerkungen zu den Tafeln, insbesondere zu den Fundzeichnungen .....	743